

Musikwoche Hitzacker 2017

Klangvolle „Fantasien“ Musikwoche Hitzacker vom 3. bis 12. März 2017



Vital Frey im Zentrum Paul Klee in Bern.



Nils Mönkemeyer wurde in kurzer Zeit einer der international erfolgreichsten Bratschisten (Süddeutsche Zeitung).



Künstlerischer Leiter ist Albrecht Mayer.

selbst gab seinem Werk den Beinamen „Sonata quasi una Fantasia“ („gleichsam eine Fantasie), in deren Naturell es liegt, die Fantasien der Hörer zu entzünden.

Spitzennachwuchs trifft auf Spitzenoboisten: Die Förderung talentierter junger Musiker liegt der Musikwoche Hitzacker seit jeher am Herzen. Deshalb hat der künstlerische Leiter Albrecht Mayer auch für das diesjährige Festival mit dem Flex Ensemble musikalischen Spitzennachwuchs eingeladen, mit ihm zu konzertieren. Das Klavierquartett, bestehend aus Absolventen der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, wird in der Reihe „Albrecht Mayer stellt vor“ zu hören sein. Erleben werden Besucher in diesem Jahr erstmalig in Hitzacker auch den Schweizer Cembalisten Vital Julian Frey, der gemeinsam mit Albrecht Mayer im Konzert „Barocke Fantasien“ Kammermusik dieser Epoche interpretiert. Unter anderem wird Johann Sebastian Bachs „Chromatische Fantasie in d-Moll BWV 903“ erklingen, die zu den Höhepunkten

Spitzennachwuchs trifft Spitzenoboisten

So zum Beispiel die junge Geigerin Tianwa Yang, zweifache ECHO-Klassik-Preisträgerin, die neben dem Eröffnungskonzert „Schotische Fantasien“ auch im Kammerkonzert „Phantom und Eskapade“ zu erleben ist. Für das Konzert namensgebend sind die 1993/94 entstandenen „Stückphantasien für Violine und Klavier“ von Wolfgang Rihm. Damit wird die Musikwoche Hitzacker einen der großen Komponisten der Gegenwart zu Wort kommen lassen. Im Interpretenportrait „Stolz Chinas“ können Besucher Tianwa Yang im Gespräch mit dem Musikjournalisten Norbert Hornig erleben und einiges über die Künstlerin von ihr selbst erfahren. Im Rahmen dieser Matinee spielt die junge Geigerin unter anderem die Solosonate Nr. 2 für Violine des belgischen Komponisten Eugène Ysaÿe.

Fantasien der Hörer entzünden: Im Kammerkonzert „Schilflieder“ werden sich Albrecht Mayer und der vielfach ausgezeichnete Bratschist Nils Mönkemeyer fantasievoll begegnen. Höhepunkt des Konzerts bilden die „Schilflieder op. 23“ von August Klughardt, die 1872 von Nikolaus Lehnaus' gleichnamigem Gedicht-Zyklus inspiriert entstanden. Begleitet werden die beiden Musiker von dem kongenialen Pianisten William Youn. Der vielfach ausgezeichnete Pianist Boris Giltburg wird im Rahmen eines Klavierabends mit Ludwig van Beethovens „Mondschein-Sonate“ eines der bekanntesten Werke der Musikgeschichte vortragen. Der Komponist

des Bach'schen Klavierwerks zählt. In einer Matinee stellt Vital Julian Frey zudem unter Anwesenheit des Klavierbauers Stefan Weber sein Instrument vor und gewährt dem Publikum Einblicke in die Komplexität des Cembalos.

Eine der beeindruckendsten Pianistinnen der jungen Generation ist Evgenia Rubinova, die im Rahmen eines Rezitationskonzerts den Klavierzyklus „Kreisleriana“ von Robert Schumann – der als ein Schlüsselwerk der romantischen Klavierliteratur gilt – in Gänze spielen wird. Im Chorkonzert „A capella“ erleben Besucher mit dem Ensemble Nobles fünf ehemalige Mitglieder des Thomanerchor Leipzig, deren Programm in Hitzacker von Alter Musik bis zur Moderne reicht. Im ersten Teil des Konzerts stehen Lobpreis und Anrufung Gottes mit Kompositionen aus dem 20. und 21. Jahrhundert im Mittelpunkt, anschließend werden Stücke aus dem Repertoire der Liedertafel zu Leipzig erklingen, eine der ersten Vereinigungen dieser Art. Auch im Gesprächskonzert „Mein Herz schwimmt im Blut“ werden zunächst Werke zum Thema „Fantasien“ zu hören sein.

Das zentrale Werk des Konzerts ist die Bach-Kantate „Mein Herz schwimmt im Blut“ für Sopran, Oboe, Streicher und B.c. BWV 199, die nach der Erläuterung durch Albrecht Mayer in Gänze erklingen wird. Weitere ausführende sind die vielfach ausgezeichnete Sopranistin Anna Nesyba, der Cembalist Vital Julian Frey und das Ensemble New Seasons.

Im Kammerkonzert „Barocke Blues“ mit dem renommierten Cellisten des Artemis-Quartetts, Eckhart Runge, und dem Pianisten Jacques Ammon werden musikalische Welten miteinander in Verbindung gebracht, die sich auf den



Evgenia Rubinova zählt zu den beeindruckendsten Pianistinnen der jungen Generation. Fotos: Musikwoche

ersten Blick deutlich voneinander unterscheiden. Ob Barockmusik, Tango Nuevo, Latin- oder Gipsy-Jazz – strenge musikalische Form und die Sinnlichkeit des freien Ausdrucks vereinen sich an diesem Vormittag mit Violoncello und Klavier abseits klassischer Sonatenkunst zu einem außergewöhnlich emotionalen Erlebnis.

Fierlich beenden wird der künstlerische Leiter die 31. Musikwoche Hitzacker mit dem Abschlusskonzert „Fantasien“, in dem der Oboist gemeinsam mit dem Göttinger Symphonie Orchester unter anderem Werke von Darius Milhaud und Louis Klemcke zum Festivalthema spielt.

Zu einer Experimentierwerkstatt zum Thema „Klang“ lädt der Physiker und Ozeanographen Dr. Erich Bäuerle gleich dreimal in die Kunsthalle Oktogon in Hitzacker ein, und zwar am

6., 10. und 11. März, jeweils um 14.00 Uhr. Ziel der Workshops ist es, durch das analytische und sinnliche Eindringen in ungewohnte Welten aus Melodien und Klängen eine Brücke zwischen Natur und Kultur zu schlagen.

Kartenvorverkauf: Büro der Musikwoche Hitzacker, Elbstraße 1, 29456 Hitzacker, Tel.: (05862) 8197

Öffnungszeiten vor dem Festival: Mo: 14.00-16.00 Uhr, Di, Mi, Do: 9.00-11.00 Uhr

Das Büro ist während des Festivals täglich von 9 bis 10 Uhr und von 14 bis 15 Uhr geöffnet.

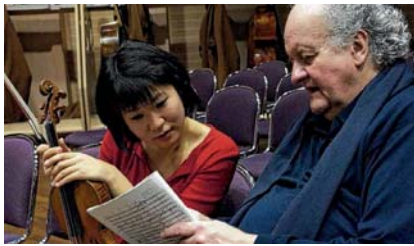
Kartenwünsche können darüber hinaus auf dem Anruferantworter hinterlassen werden. Zudem sind Karten an der Konzertkasse im Verdo und im Gemeindehaus der St. Johanniskirche Hitzacker, jeweils ab eine Stunde vor Konzertbeginn erhältlich. Infos: www.musikwoche-hitzacker.de

Hitzacker (st/bv). Die Eröffnung der Festivalsaison steht kurz bevor – ab dem kommenden Freitag, 3. März lädt die 31. Musikwoche Hitzacker mit ihrem künstlerischen Leiter, dem Oboisten Albrecht Mayer, und zahlreichen namhaften Musikern der internationalen Klassikszene in die kleine Elbestadt ein.

Thematisch rückt diesmal die „Fantasie“ in un-

terschiedlichster Beschaffenheit ins Zentrum des Programms mit seinen 18 Veranstaltungen. Damit knüpft Albrecht Mayer gemeinsam mit dem künstlerischen Planer, Markus Bröhl, an das vergangene Festival an, in dem die „Pastorale“ den Schwerpunkt bildete.

Der Meisteroboist weiß zu begeistern, wo er auch auftritt. Davon konnte sich das



Beide weltberühmt: Violinistin Tianwa Yang und Komponist Wolfgang Rihm. Foto: Axel Stummer

Musikwoche Hitzacker (Elbe)
Freitag, 3.3.2017 bis Sonntag, 12.3.2017

Liebe Gäste,

lassen Sie sich in unserem Restaurant Café Dierks während der Musikwoche von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr von unserem Küchenteam kulinarisch verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Weinberg 2 / Kranplatz 2, 29456 Hitzacker (Elbe),
Inh. Peter Schneeberg
Tel. 05862 – 98 78 0, Fax: 05862- 98 78 18
www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de

Was bringt Ihnen die effizienteste Solartechnik der Welt?

MEHR ENERGIE AUS JEDEM SONNENSTRAHL

Jetzt als Flexi-Start-Paket für

5.985€

Photovoltaik-Einsteiger-Paket
Eigenen Strom erzeugen, speichern und managen – mit Premium-Solartechnik von SOLARWATT senken Sie Ihre Stromrechnung auf ein Minimum.

3.-12. März 2017

MUSIKWOCHE HITZACKER
Künstler. Leitung: Albrecht Mayer

BEI DER 31. MUSIKWOCHE HITZACKER U. A. ZU ERLEBEN:

ALBRECHT MAYER (OBOE)

TIANWA YANG (VIOLINE)

NILS MÖNKEMEYER (VIOLA)

VITAL JULIAN FREY (CEMBALO)

Karten unter:
Tel. (05862) 8197
kontakt@musikwoche-hitzacker.de
www.musikwoche-hitzacker.de
Finden Sie uns auch auf Facebook!

Fantasien

Ihr Fachhändler berät Sie gern

e-biss GmbH
Königshorsterstr. 1
29462 Wustrow

e-biss®

*Preis inkl. MwSt. zzgl. Montagekosten, Wechselrichter und Unterkonstruktion

Tel. 0800 6566333
www.e-biss.de
info@e-biss.de

Stromspeicher & Photovoltaik-Anlagen

power to the people